

## Die Schlossberg-Tour bei Homburg (Saarland)

Schöne Waldwanderung um den Schlossberg herum



Fast in der Stadt Homburg gelegen ragt der Schlossberg weit in das Siedlungsgebiet hinein. An der Karlsberg-Brauerei vorbei steigt die Straße steil hinauf zu den Schlossberghöhlen. Wir parken an der nördlichen Festungswand (Parkplatz mit Wanderschild).

Durch einen schmalen Aufstieg erreicht man den Gipfel und die Festungsreste. Von hier hat man einen schönen Ausblick auf die Stadt.

Auf der Südseite der Festungsreste steigen wir zum den Gipfel umlaufenden Weg ab.

Der Weg ist insgesamt sehr

gut markiert und man hat nie Probleme dabei, sich in dem Wegegewirr zurecht zu finden.

Entlang der Bergkante geht es nun Richtung Osten und dann im weiten Bogen um das im Tal liegende Stadion (nicht zu sehen) herum. Immer wieder geht es über Felsrippen, die allerdings natürlich im Wald versteckt liegen.

Zuletzt steigen wir in einem kleinen Seitental ab und erreichen bald den Merwoog-Weiher. Gegenüber liegt die bewirtschaftete Fischerfreunde-Hütte und der kärgliche Rest der Merburg.



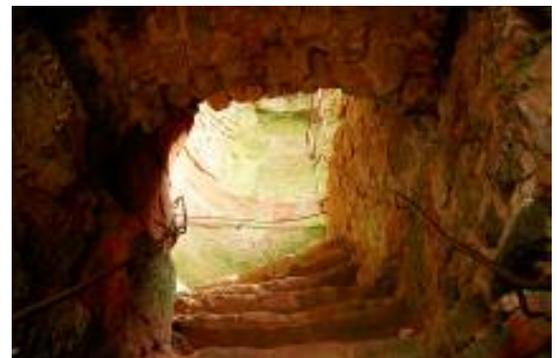
Wir aber wandeln entlang des Lambsbachs durch das sehr schöne Naturschutzgebiet am Talboden. Der Bach windet sich durch die Talaue, stets dicht begleitet vom Weg.

An einem Brunnen biegt der Weg nach links ab. Unter uns liegt eine sehr schöne Sumpfwiese.

An einer Hütte vorbei erreichen wir bald wieder den Bach und folgen ihm bis zu einem Wanderparkplatz.

Hier überschreiten wir eine nur wenig befahrene Straße und wandern ein sanftes Tal empor. Bald erreichen wir die drei Weiher des Schwanenweihers. Zwei Steinbögen überdecken die Zu- und Abflüsse des untersten Sees.

An seinem rechten Rand steigen wir weiter empor und erreichen alsbald die Bärenställe. Dieser kreisrunde Steinbau war ehemals eine Ansammlung von Vogelvolieren – heute sind nur noch die Grund-





## Natur- und Wandertipps von Gerald

mauern zu sehen. Auch hier steigen wir rechts daran vorbei den Berg weiter hinauf. Links biegt der Weg schließlich auf eine Forststraße ab, der wir einige Zeit folgen.

Auf der Berghöhe knickt der Weg nach rechts ab und im weiten Linksbogen erreichen wir die Reste von Schloß Karlsberg und der Ruine Orangerie. Alle diese Gebäude gehören zu dem Landschaftspark Karlslust, der vor 200 Jahren in ganz Europa berühmt war. Selbst die Reste lassen noch erahnen, welche Pracht hier geherrscht haben muß.



Steil geht es im engen Tal hinab zu einer Kneippstelle und dem Karlsbergweiher. Der nun folgende Wegabschnitt ist dominiert von etlichen Felsen, an denen der Pfad entlang führt.

Schließlich erreichen wir wieder die Straße und überqueren sie. Gegenüber führt der Pfad an einem Wanderparkplatz vorbei hinauf zum „Stumpfen Gipfel“. Hier oben soll es vor über 2000 Jahren rituelle keltische Versammlungen gegeben haben.

Leider gibt es (wie auf der ganzen Tour) keine Aussicht von hier oben. Daher verlassen wir den Hügel über eine steile Treppe.

Erneut geht es entlang von einigen Felsgruppen und zuletzt auf schmalen Pfaden verschlungen durch den Wald.



Sobald wir die Auffahrt zum Schlossberg erreicht haben, müssen wir kurz absteigen. Unter den Felswänden des Schlossbergs geht es im Wald entlang bis zum vorderen Ende des Bergsporns. Über Treppen steigen wir hinauf bis zum Hotel und erreichen sogleich wieder den Wanderparkplatz.

Der Wanderweg ist 14km lang und es sind rund 300 Höhenmeter zu überwinden. Meistens verläuft die Wanderung auf schmalen Pfaden und ist abwechslungsreich.

Link zur offiziellen Schlossberg-Seite:

<http://www.saarpfalz-kreis.de/urlaub/3972.htm>



Am Lambsbach



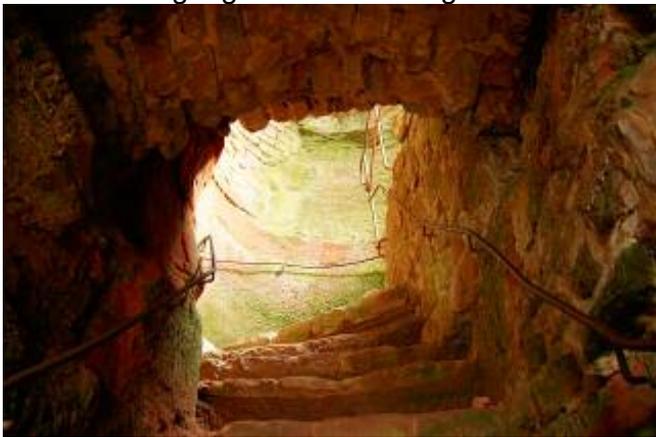
Der Karlsbergweiher



Sonnenuntergang am Schlossberg



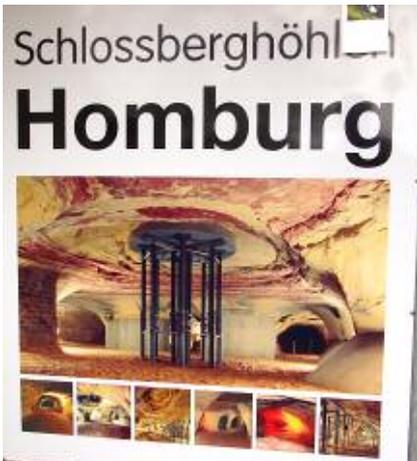
Gut ausgeschildert



Der Aufstieg zur Schlossberg-Festung



Die Reste der Festung aus dem 16. Jahrhundert



**Wichtig:**

Unter der Festung ist Europas größte Sandstein-Höhle zu finden. Diese wurde zum großen Teil künstlich geschaffen. Auf der nördlichen Seite des Bergsporns gelegen findet man den Eingang zu den Höhlen (Führungen stündlich, Erwachsene 5,00 EUR). Der Besuch ist sehr lohnend!